

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **97 (1979)**

Heft 174

PDF erstellt am: **25.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce

Foglio ufficiale svizzero di commercio

Redaktion: Effingerstr. 3, Postfach 2170, 3001 Bern ☎ (031) 61 22 21
Preise: Kalenderjahr Fr. 40.–, halbj. Fr. 24.–, Ausland Fr. 50.– jährlich
Inserate: Publicitas ☎ (031) 65 11 11, pro mm 46 Rp., Ausland 52 Rp.
Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

Rédaction: Effingerstr. 3, case postale 2170, 3001 Berne ☎ (031) 61 22 21
Prix: Année civile 40 fr., un semestre 24 fr., étranger 50 fr. par an
Insertions: Publicitas ☎ (031) 65 11 11, le mm 46 cts, étranger 52 cts
Paraît tous les jours, les dimanches et jours de fêtes exceptés

N° 174 – 2425

Bern, Samstag, 28. Juli 1979
Berne, samedi, 28 juillet 1979

97. Jahrgang
97^e année

N° 174 – 28. 7. 1979

Inhalt – Sommaire – Sommario

Amtlicher Teil – Partie officielle – Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge – Faillites et concordats – Fallimenti e concordati

Handelsregister (Stiftungen) – Registre du commerce (fondations) – Registro di commercio (fondazioni)

Kantone – Cantons – Cantoni
Zürich, Bern, Luzern, Nidwalden, Glarus, Zug, Fribourg, Solothurn, Basel-Stadt, Basel-Landschaft, Appenzell A. Rh., St. Gallen, Graubünden, Aargau, Thurgau, Ticino, Vaud, Neuchâtel, Genève.

Fabrik- und Handelsmarken – Marques de fabrique et de commerce – Marchi di fabbrica e di commercio 299199–299209.

Bilanzen – Bilans – Bilanci

Amtlicher Teil Partie officielle Parte ufficiale

Konkurse – Faillites – Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen bis spätestens Dienstag 12 Uhr bzw. Donnerstag 12 Uhr, beim Schweizerischen Handelsamtsblatt, Postfach 2170, 3001 Bern, eintreffen.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir à la Feuille officielle suisse du commerce, case postale 2170, 3001 Berne, le mardi et le jeudi jusqu'à 12 heures au plus tard.

Konkurrenzeröffnungen

(SchKG 231, 232; VZG vom 23. April 1920, Art. 29 und 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Ouvertures de faillites

(LP 231, 232; ORI du 23 avril 1920, art. 29 et 123)

Les créanciers du failli et tous ceux qui ont des revendications à exercer sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. L'ouverture de la faillite arrêtée, à l'égard du failli, le cours des intérêts de toute créance non garantie par gage (LP 209).

Les titulaires de créances garanties par gage immobilier doivent annoncer leurs créances en indiquant séparément le capital, les intérêts et les frais, et dire également si le capital est déjà échu ou dénoncé au remboursement, pour quel montant et pour quelle date.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites, sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent, en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auront pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le Code civil également, produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés, faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchués de leur droit de préférence, en cas d'omission inexcusable.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur les immeubles du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office dans le même délai.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

Kt. Zürich

(2782)

Gemeinschuldner: Kägi Peter, geb. 30. Juni 1937, von Zürich, Saumackerstrasse 107, 8048 Zürich. Inhaber der im Handelsregister eingetragenen Einzelfirma «Elektro Kägi», Limmattalstrasse 211, 8049 Zürich.

Datum der Konkurseröffnung: 25. Mai 1979.

Summarisches Verfahren. Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 17. August 1979.

8048 Zürich, den 24. Juli 1979

Konkursamt Altstetten-Zürich
Badenerstrasse 681, 8048 Zürich

Kt. Zürich

(2797)

Gemeinschuldnerin: Krüttli-Wagentristl Maria, geb. 1939, von Obererlinsbach, wohnhaft gewesen Sihlweidstrasse 10, 8041 Zürich 2, gegenwärtiger Wohnsitz nicht bekannt, Inhaberin der nicht im Handelsregister des Kantons Zürich eingetragenen Einzelfirma «Küma Transporte, M. Krüttli», Sihlramstrasse 9, Zürich.

Datum der Konkurseröffnung: 29. Juni 1979.

Summarisches Verfahren. Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 18. August 1979.

8002 Zürich, den 25. Juli 1979

Konkursamt Enge-Zürich:
P. Voser, Notar-Stellvertreter

Kt. Zürich

(2796)

Konkursamtliche Nachlassliquidation

Konkursmasse: ausgeschlagene Verlassenschaft der am 21. März 1979 gestorbenen Witwe Spyher-Erne Louise, geb. 7. April 1912, von Köniz BE, wohnhaft gewesen Ferdinand Hodler-Strasse 40, 8049 Zürich.

Datum der Konkurseröffnung: 6. Juli 1979.

Summarisches Verfahren gem. Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 17. August 1979.

8049 Zürich, den 24. Juli 1979

Konkursamt Höngg-Zürich:
W. Kunz, Notar-Stellvertreter

Kt. Zürich

(2798)

Gemeinschuldnerin: Itainter-Travel AG, Reisebüro, Schwamendingenstrasse 41, 8050 Zürich 11.

Datum der Konkurseröffnung: 19. Juli 1979.

Summarisches Verfahren. Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 17. August 1979.

8050 Zürich, den 25. Juli 1979

Konkursamt Oerlikon-Zürich:
R. Wälti, Notar-Stellvertreter

Kt. Bern

(2779)

Gemeinschuldner: Lobsiger Rolf, geb. 25. Januar 1941, von Seedorf BE, Verleger, Inhaber der Firma Intergraphic mit Sitz in 3515 Oberdiessbach, wohnhaft Eigermatte 12, 3110 Münsingen.

Datum der Eröffnung: 9. Juli 1979

Eingabefrist: 27. August 1979

Die 1. Gläubigerversammlung findet statt: Freitag, den 3. August 1979, 15 Uhr, im Restaurant Löwen, 3515 Oberdiessbach.

Verwertung der Aktiven:

Die Konkursverwaltung beantragt der Gläubigerversammlung die vorhandenen Aktiven, insbesondere das Warenlager, sofort durch Versteigerung oder freihändig, stückweise oder en bloc zu verwerten.

Falls die Gläubigerversammlung nicht beschlussfähig sein sollte und sich die Mehrheit der Gläubiger bis zum 3. August 1979 nicht gegenseitig schriftlich beim Konkursamt ausspricht, erachtet sich die Konkursverwaltung als ermächtigt, die vorhandenen Aktiven sofort zu liquidieren. Den Gläubigern selbst ist Gelegenheit geboten, Kaufangebote innert der nämlichen Frist einzureichen.

Allfällige Eigentumsansprüche sind gefl. sofort, d. h. bis spätestens 3. August 1979 geltend zu machen.

Die vom Gemeinschuldner unter der Nr. 282 607 ausgestellten Grossstenerklärungen werden hiermit widerrufen.

3082 Schlossewil, den 24. Juli 1979

Konkursamt Konolfingen

Kt. Luzern

(2795)

Gemeinschuldnerin: Motorboot AG Hertenstein, Motorbootsbetrieb, Weggis.

Eigentümerin folgender Grundstücke:

im Grundbuch Weggis

1. 27/1000 Miteigentum an Grundstück Nr. 288, Plan Nr. 11, Untere Zinnen, Miteigentumsanteil lit. r.

2. 55/1000 Miteigentum an Grundstück Nr. 288, Plan Nr. 11, Untere Zinnen, Miteigentumsanteil lit. s.

Eigentümerin des im Schiffsregister des Kantons Luzern unter Nr. 15 eingetragenen Fahrgastsschiffes «Hertenstein», Typ Grossglockner.

Datum der Konkurseröffnung: 10. Mai 1979 zufolge Wechselbetreibung.

Eingabefrist: bis 17. August 1979.

Der Konkurs wird im summarischen Verfahren durchgeführt, sofern nicht ein Gläubiger vor der Verteilung des Erlöses das ordentliche Verfahren verlangt und hierfür einen hinreichenden Kostenvorschuss leistet.

Sofern nicht die Mehrheit der Gläubiger bis zum 17. August 1979 schriftlich beim Konkursamt Luzern-Land Einsprache erhebt, erachtet sich die Konkursverwaltung zur sofortigen freihändigen oder steigerungsweisen Verwertung der Aktiven ermächtigt. Gläubiger und weitere Interessenten wollen allfällige Kaufangebote innert der gleichen Frist beim Konkursamt Luzern-Land einreichen.

6000 Luzern, den 25. Juli 1979

Konkursamt Luzern-Land

Kt. Luzern**(2794) Einstellung des Konkursverfahrens**

(SchKG 230)

Gemeinschuldner: **Niederberger Hans**, geb. 6. April 1949, von Wolfenschiessen NW, Isolierspengler, Neustadstrasse 10, 6000 Luzern.
 Konkursöffnung: 20. Juli 1979.
 Eingabefrist: bis 17. August 1979.

Der Konkurs wird im summarischen Verfahren durchgeführt, sofern nicht ein Gläubiger vor der Verteilung des Erlöses das ordentliche Verfahren verlangt und hierfür einen hinreichenden Kostenvorschuss leistet.

6000 Luzern, den 25. Juli 1979

Konkursamt Luzern-Stadt

Ct. de Fribourg

(2780)

Faillie: **Landscape Corporation SA**, achat et vente de parts foncières, immobilières et mobilières, principalement à l'étranger, à Fribourg, rue Fries 1.

Date de l'ouverture de la faillite: 25 juin 1979

Liquidation sommaire (loi féd. art. 231).

Délai pour les productions: 20 août 1979.

1700 Fribourg, le 24 juillet 1979

Office cantonal des faillites, Fribourg
 Le substitut: B. Chappuis

Kt. Solothurn

(2765)

Gemeinschuldner: **Fiechter Willy**, 1950, Wirt. von Dürrenroth, in Solothurn, Geissfluhstrasse 6.

Datum der Konkursöffnung: 13. Juli 1979.

Summarisches Verfahren. Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 20. August 1979 (die Forderungen sind Wert 13. Juli 1979 aufzurechnen).

4500 Solothurn, den 24. Juli 1979

Konkursamt Solothurn

Kt. Basel-Stadt

(2781)

Gemeinschuldner: **Mock-Wicky Willi**, geb. 1. Februar 1938, von Appenzell, Offenburgerstrasse 32, Basel. Inhaber der Einzelfirma «Willy Mock», Restaurant, Amerbachstrasse 14, Basel.

Datum der Konkursöffnung: 18. Juni 1979. Insolvenzerklärung. Ordentliches Konkursverfahren.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 13. August 1979, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshaus, Bäumeingasse 1 (Parterre).
 Eingabefrist: bis 28. August 1979.

Von denjenigen Gläubigern, welche der Gläubigerversammlung nicht beiwohnen und bis zum 13. August 1979, mittags 11 Uhr, nicht schriftliche Einsprache erheben, wird angenommen, dass sie das Konkursamt zur sofortigen freihändigen Verwertung der gesamten Aktiven ermächtigen.

4001 Basel, den 28. Juli 1979

Konkursamt Basel-Stadt

Kollokationsplan – Etat de collocation

(SchKG 249–251) – (LP 249–251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est pas attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Graduatoria

(LEF 249–251)

La graduatoria originale o rettificata diventa definitiva se non è impugnata nel termine di dieci giorni con un'azione promossa davanti al giudice che ha pronunciato il fallimento.

Kt. Zürich

(2769)

Kollokationsplan mit Lastenverzeichnis und Inventare

Im Konkurs über die A. + F. Rizzoli AG, mit Sitz in Zürich, Fronwaldstrasse 17, 8046 Zürich, liegen der Kollokationsplan mit Lastenverzeichnis und die Inventare den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Oerlikon-Zürich, Schaffhauserstrasse 331, 8050 Zürich, zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplans sind innert zehn Tagen seit dieser Bekanntgabe durch Klagschrift (im Doppel) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich anzuheben. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig.

8050 Zürich, den 23. Juli 1979

Konkursamt Oerlikon-Zürich:
 W. Egolf, Notar-Stellvertreter

Kt. Bern

(2768)

Kollokationsplan und Inventar

Gemeinschuldner: **Liniger Rolf**, 1951, von Wohlen bei Bern, Geschäft Hugstrasse 2, privat Zentralstrasse 93, in Biel, nun am Bach 28, in Dotzigen.

Auflage- und Anfechtungsfrist: bis 7. August 1979.

Innert der gleichen Frist können die Gläubiger den Entscheid betreffend die als Kompetenzgut ausgeschiedenen Aktiven (Art. 32 KV) anfechten sowie Abtretungsbegehren gemäss Art. 260 SchKG, hinsichtlich der von der Konkursverwaltung anerkannten Rechtsansprüche (Art. 47 bis 49 KV), beim Konkursamt Biel einreichen.

Sofern während der Auflagezeit keine Anfechtung erfolgt, gelten die Entscheide des Konkursamtes als anerkannt.

2500 Biel, den 28. Juli 1979

Konkursamt Biel:
 Bregnard

Ct. de Fribourg

(2802)

Modification de l'état de collocation ensuite de l'admission partielle en 5^e classe d'une production tardive

Failli: **Ruffieux Henri**, entreprise de menuiserie-charpente, à Charmey.

Délai pour intenter action en opposition devant le président du Tribunal de la Gruyère, à Bulle: 10 jours dès la publication.

1700 Fribourg, le 25 juillet 1979

Office cantonal des faillites, Fribourg
 Le substitut: B. Meuwly

Ct. de Fribourg

(2801)

Failli: **Sprunger Rémy et Reine**, autrefois à Montbovon, actuellement à Fribourg, Impasse de la Forêt 20.

Délai pour intenter action en opposition devant le président du Tribunal de la Gruyère, à Bulle: dix jours dès la publication.

Les créanciers pourront dans le même délai attaquer l'inventaire mentionnant les objets de stricte nécessité (art. 32 al. 2 OF) et demander la cession des droits de la masse (art. 260 LP) au sujet des revendications admises par l'administration (art. 47/49 OF). A ce défaut, les décisions de celle-ci deviendront exécutoires.

1700 Fribourg, le 25 juillet 1979

Office cantonal des faillites, Fribourg
 Le préposé: D. Schouvey

Kt. Graubünden

(2783)

Gemeinschuldnerin: **Planag Aktiengesellschaft**, Liegenschaftenhandel, 7500 St. Moritz.

Datum der Konkursöffnung: 11. Juli 1979.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: 28. August 1979.

Der Konkurs wird im summarischen Verfahren durchgeführt, sofern nicht ein Gläubiger für die Konkurskosten genügend Sicherheit leistet und einen Kostenvorschuss von Fr. 2000.– innert 10 Tagen einstellt.

7524 Zuoz, den 23. Juli 1979

Konkursamt Oberengadin, Zuoz:
 Jakob Jaeger

Kt. Zürich

(2787)

Kollokationsplan und Inventar

Im Konkurs über die Libex GmbH, mit Sitz in Zürich, Winterthurerstrasse 437, 8051 Zürich, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Oerlikon-Zürich, Schaffhauserstrasse 331, 8050 Zürich, zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplans sind innert zehn Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 28. Juli 1979 durch Klagschrift (im Doppel) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich anzuheben. Noch nicht rechtskräftige Forderungen aus öffentlichem Recht, zu deren Beurteilung im Bestreitungsfall besondere Instanzen zuständig sind, können jedoch nur nach den zutreffenden besonderen Verfahrensvorschriften angefochten werden. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig.

Innert der gleichen Frist sind beim Konkursamt schriftlich einzureichen:

- Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne des Art. 260 SchKG zur Bestreitung
- der von der Konkursverwaltung anerkannten Eigentumsansprüche,
- der noch nicht rechtskräftigen Forderungen aus öffentlichem Recht, auf deren Anfechtung die Konkursverwaltung verzichtet.

Die von der Gemeinschuldnerin unter der Nr. 929 229 abgegebenen Grossistenerklärungen werden hiermit widerrufen.

8050 Zürich, den 25. Juli 1979

Konkursamt Oerlikon-Zürich:
 R. Wälti, Notar-Stellvertreter

Kt. Aargau

(2799)

Gemeinschuldnerin: **Gloria Verlag AG**, Aktiengesellschaft mit Sitz in Brugg, Aaraustrasse 90.

Datum der Konkursöffnung: 22. Mai 1979 (Art. 171 SchKG).

Summarisches Verfahren nach Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 17. August 1979.

Die von der Gemeinschuldnerin unter der Nummer 113 120 ausgestellten Grossistenerklärungen werden hiermit widerrufen.

5200 Brugg, den 25. Juli 1979

Konkursamt Brugg

Kt. Graubünden

(2806)

Im Konkursverfahren über die Firma **Dätwyler AG**, Segantinstr. 1, 7000 Chur, liegen der Kollokationsplan, das Inventar und das Lastenverzeichnis den beteiligten Gläubigern ab 2. August 1979 beim Konkursamt Chur zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Auflage an gerichtlich anhängig zu machen. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig.

7000 Chur, den 25. Juli 1979

Konkursamt Chur:
 U. Arüser

Kt. Graubünden

(2807)

**Neuaufgabe des Kollokationsplanes
(Art. 251 SchKG verspätete Forderungseingabe)**

Im Konkursverfahren über die **Osea Management AG.**, Hartbertstrasse 1, 7000 Chur, liegt der abgeänderte Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt während 10 Tagen zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert der gleichen Frist, von der Bekanntmachung an gerechnet, gerichtlich anhängig zu machen.

7000 Chur, den 25. Juli 1979

Konkursamt Chur:
U. Ardüser**Kt. Aargau**

(2770)

Im konkursamtlichen Nachlassliquidationsverfahren **Breitenstein Josef Arthur**, geb. 1937, von Bettwil AG, in Muri wohnhaft gewesen, gestorben am 11. Februar 1978, liegen den beteiligten Gläubigern der Kollokationsplan und das Inventar zur Einsicht beim Konkursamt Muri in Brugg auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und Beschwerden bezüglich des Inventars können bis längstens 7. August 1979 beim Bezirksgericht Muri bzw. beim Gerichtspräsidium Muri anhängig gemacht werden, ansonst Plan und Inventar als anerkannt betrachtet werden.

5200 Brugg, den 19. Juli 1979

Konkursamt Muri in Brugg

Ct. Ticino

(2800)

Si rende noto che presso lo scrivente ufficio, dove i creditori potranno prenderne conoscenza, è depositata a contare dal 30 luglio 1979 la graduatoria nel fallimento n. 6/1979, **Rosalba S.A.**, Losone.

Le azioni di contestazione della graduatoria dovranno essere inoltrate davanti all'autorità giudiziaria entro dieci giorni dal deposito. In caso contrario, essa si considererà come riconosciuta.

6600 Locarno, il 25 luglio 1979

Ufficio esecuzione e fallimenti
Per l'ufficio: G. Martinoni, uff.**Ct. Ticino**

(2786)

Si rende noto che a datare dal 28 luglio 1979 è deposta presso lo scrivente ufficio, dove i creditori potranno prenderne visione, la graduatoria nell'eredità giacente relitta dal defunto **Foglia Arturo** (impresa costruzioni), 1924, qdm. Paolo Luigi, già a Sala Capriasca.

Le azioni di contestazione della graduatoria dovranno essere introdotte avanti l'autorità giudiziaria, entro dieci giorni dal deposito, altrimenti essa si considererà come riconosciuta.

6900 Lugano, il 28 luglio 1979

Ufficio esecuzione e fallimenti
del II° circondario, Lugano**Ct. du Valais**

(2784)

Failli: **Campiotti Pierre-Maurice**, 1947, entreprise de gypserie-peinture, 1870 Monthey.

Date du dépôt: 28 juillet 1979.

Délai pour interdire action en opposition: 7 août 1979, sinon l'état de collocation sera considéré comme accepté.

1870 Monthey, le 23 juillet 1979

Office des faillites de Monthey:
J.-M. Dettorrenté, préposé**Verteilungsliste und Schlussrechnung**

(SchKG 263)

Kt. Bern

(2771)

Auflage der Verteilungsliste

für die allgemeine Masse in der Verlassenschafts-Liquidation **Buchser Josefina**, wohnhaft gewesen Münstergergasse 10, 3011 Bern.

Anfechtungsfrist: 6. August 1979.

3000 Bern, den 6. Juli 1979

Konkursamt Bern

Schluss des Konkursverfahrens

(SchKG 268)

Clôture de la faillite

(LP 268)

Kt. Zürich

(2776)

Das Konkursverfahren über die **Dryneta AG.**, c/o Tredo AG, Möhrlistrasse 91, 8006 Zürich, ist mit Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 17. Juli 1979 als geschlossen erklärt worden.

8028 Zürich, den 23. Juli 1979

Konkursamt Fluntern-Zürich:
U. Neuenschwander, Notar-Stellvertreter**Kt. Zürich**

(2777)

Die Konkursverfahren über

1. **Alexandra Fashion AG**, Witikonstrasse 15, 8032 Zürich 7;2. **Geiger Hans-Ulrich**, geb. 1948, Heewigstrasse 16, 8032 Zürich 7. Inhaber der Einzelfirma Werbebeschenke Geiger, Stampfenbachstrasse 24, Zürich;3. **Hewa AG**, Freiestrasse 196, 8032 Zürich;4. **Kaspar Rudolf**, geb. 1941, Minervastrasse 110, 8032 Zürich;5. **Wintosa AG**, Fröbelstrasse 33, 8032 Zürich;

sind durch Verfügungen des Konkursrichters am Bezirksgericht Zürich vom 5. bzw. 19. Juli 1979 als geschlossen erklärt worden.

8030 Zürich, den 27. Juli 1979

Konkursamt Hottingen-Zürich

Kt. Zürich

(2772)

Das Konkursverfahren über **Vock-Jauch Ursula Liselotte**, geb. 23. April 1941, von Sarmentorf AG, Kassiererin, wohnhaft Ruebisbachstrasse 46, 8302 Kloten, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Bülach vom 17. Juli 1979 als geschlossen erklärt worden.

8303 Bassersdorf, den 23. Juli 1979

Konkursamt Bassersdorf

Kt. Luzern

(2774)

Das Konkursverfahren über **Gambon-Zubler Peter**, Bauführer, früher Luzernerstrasse 94, 6285 Hitzkirch (Kollektivgesellschaftler der «Teba-Bau Architekturbüro, Imoberdorf + Gambon, Hitzkirch»), nunmehr in 5506 Mägenwil AG, Gartensiedlung 322a, ist durch Verfügung des Amtsgerichtsvizepräsidenten von Hochdorf vom 20. Juli 1979 als geschlossen erklärt worden.

6020 Emmenbrücke, den 23. Juli 1979

Konkursamt des Amtes Hochdorf
Oberhofstrasse 5, 6020 Emmenbrücke**Kt. Basel-Landschaft**

(2773)

Das Konkursverfahren über die ausgeschlagene Verlassenschaft **Fankhauser Walter**, Birsfelden, ist durch Verfügung des Bezirksgerichtspräsidenten zu Arlesheim vom 5. Juli 1979 als geschlossen erklärt worden.

4144 Arlesheim, den 28. Juli 1979

Konkursamt Arlesheim

Kt. St. Gallen

(2788)

Gemeinschuldnerin: **Inter-Finanz-Handels- und Treuhand AG**, Buchentalstrasse 15, 9006 St. Gallen.

Schlussverfügung: vom 17. Juli 1979.

9004 St. Gallen, den 19. Juli 1979

Konkursamt St. Gallen

Ct. de Vaud

(2775)

Le président du Tribunal du district de Lausanne a prononcé la clôture des faillites suivantes:

1. **Gers SA**, entreprise de génie civil, place St-François 2, à Lausanne, le 10 juillet 1979.2. **Agexim S.A.**, rue de l'Alle 25, à Lausanne, le 17 juillet 1979.

1001 Lausanne, le 28 juillet 1979

Office des faillites:
M. Tavel, préposé**Liegenschaftsverwertungen****im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren**

(SchKG 138, 142; VZG vom 23. April 1920, abgeändert am 4. Dezember 1975, Art. 29, 73a).

Es ergeht hiermit an die Pfandgläubiger und Grundlastberechtigten die Aufforderung, dem unterzeichneten Betreibungsamt binnen der Eingabefrist ihre Ansprüche an dem Grundstück insbesondere auch für Zinsen und Kosten anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Innert der Frist nicht angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch die öffentlichen Bücher festgestellt sind, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung ausgeschlossen.

Innert der gleichen Frist sind auch alle Dienstbarkeiten anzumelden, welche vor 1912 unter dem früheren kantonalen Recht begründet und noch nicht in die öffentlichen Bücher eingetragen worden sind. Soweit sie nicht angemeldet werden, können sie einem gutgläubigen Erwerber des Grundstückes gegenüber nicht mehr geltend gemacht werden, sofern sie nicht nach den Bestimmungen des Zivilgesetzbuches auch ohne Eintragung im Grundbuch dinglich wirksam sind.

Ist ein Miteigentumsanteil zu verwerten (Art. 73a VZG), sind innert der gleichen Frist auch die Rechte am Grundstück als Ganzem anzumelden.

Kt. Schwyz

(2789)

GrundstücksteigerungSchuldnerin: **Zuferer AG**, Bahnhofstrasse 182, c/o Hans Werner, 8620 Wetzikon.Pfandigeigentümerin: **Zuferer AG**, Bahnhofstrasse 182, c/o Hans Werner, 8620 Wetzikon.

Steigerungstag: Freitag, den 28. September 1979, 16 Uhr.

Steigerungslokal: Restaurant Grütli (Säli), in Schindellegi.

Ende der Eingabefrist: 15. August 1979.

Auflage der Steigerungsbedingungen und des Lastenverzeichnisses auf dem Büro des Betreibungsamtes Höfe, vom 27. August bis 5. September 1979.

Grundpfand: Stockwerkeigentum 68/1000 Miteigentum an GBNr. 931 mit Sonderrecht an der 3-Zimmerwohnung im 1. Stock, 1 Garage im Untergeschoss und ein Kellerabteil Nr. 3 im Parterre, laut Begründungsvertrag vom 25. Februar 1972 UP 22 und Aufteilungspläne Bel. 198-206/1972.

Betreibungsamtliche Schätzung: Fr. 120 000.-

Beschreibung der zu Stockwerkeigentum aufgeteilten Liegenschaft Grundstück Nr. GBNr. 931 Doppel-Mehrfamilienhaus Nr. 931 mit 12 Stockwerkeigentumswohnungen mit ca. 2039 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten, Vogelnest, Schindellegi.

Betreibungsamtliche Schätzung: Fr. 1 500 000.-

Die Verwertung wird verlangt infolge Betreibung des Pfandgläubigers im I. Rang.

Es wird auf die einschlägigen Bestimmungen der VZG verwiesen. Pfandgläubiger und Dienstbarkeitsberechtigte werden auf die Aufforderung zur Anmeldung ihrer Rechte aufmerksam gemacht. Im weiteren wird ausdrücklich auf den Bundesbeschluss über den Erwerb von Grundstücken durch Personen im Ausland sowie die dazu gehörige Verordnung hingewiesen. Im Falle der Auslösung fällt die Steigerung dahin, und es können keine Entschädigungsansprüche berücksichtigt werden.

8834 Schindellegi, den 24. Juli 1979

Betreibungsamt Höfe:
F. Stössel**Nachlassverträge - Concordats - Concordati****Nachlass-Stundung und Aufruf
zur Forderungseingabe**

(SchKG 295, 296, 300)

Den nachstehend genannten Schuldnern ist eine Nachlass-Stundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen innert der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Kt. Zürich

(2778)

Mit Beschluss vom 4. Juli 1979 hat das Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung, der **C. Coradi AG**, Rümliangstrasse 91a, 8052 Zürich, vertreten durch Rechtsanwalt Dr. Bernhard Schaub, Talstrasse 11, 8001 Zürich, eine Nachlass-Stundung von vier Monaten gewährt und den Unterzeichneten zum Sachwalter bestellt.

Die Gläubiger der Nachlass-Schuldnerin werden ersucht, ihre Forderungen, Wert 4. Juli 1979, unter Beilage der Beweismittel und unter Angabe allfälliger Pfand- und Vorzugsrechte, bis zum 17. August 1979 (Stempel einer schweizerischen Poststelle) beim unterzeichneten Sachwalter schriftlich anzumelden, unter dem Hinweis darauf, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Zur Beratung über den Nachlassvertrag werden die Gläubiger auf Mittwoch, 10. Oktober 1979, 14.30 Uhr, in das Restaurant Bahnhofbuffet, Hauptbahnhof Zürich, eingeladen.

Die Schuldnerin behält sich vor, einen Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung vorzuschlagen, so dass an der Gläubigerversammlung gegebenenfalls die Liquidationsorgane zu wählen sind.

Die Akten können während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung im Büro des Sachwalters eingesehen werden.

8001 Zürich, den 24. Juli 1979

Der gerichtlich bestellte Sachwalter:
Hans Ulrich Hardmeier, Rechtsanwalt
Bahnhofstrasse 35, 8001 Zürich

Moratoria del concordato e invito ai creditori d'insinuare i loro crediti

(LEF 295, 296, 300)

I debitori qui sotto nominati hanno ottenuto una moratoria.

I creditori sono invitati ad insinuare i loro crediti presso il commissario nel termine stabilito per le insinuazioni, sotto la comminatoria che in caso di omissione non avranno diritto di voto nelle deliberazioni sul concordato.

Ct. Ticino

(2803)

Il pretore di Mendrisio-sud, comunica che con pronunciato 24 luglio 1979 ha concesso a **Merco Meat S.A.**, Chiasso, una moratoria a scopo di concordato di quattro mesi.

Commissario del concordato è stato designato l'avv. Luisa Gianella, via Pioda 9, Lugano.

6850 Mendrisio, il 25 luglio 1979

Il pretore:
avv. Flavio Cometta

Verlängerung der Nachlass-Stundung

(SchKG 295, Abs. 4)

Kt. Bern

(2804)

Schuldnerin: **Erbengemeinschaft J. Kunz als Nachfolgerin der Firma Jürg Kunz**, Bauunternehmung, Thungschneitweg, 3257 Heimberg.

Mit Beschluss vom 23. Juli 1979 hat der Gerichtspräsident I von Thun der vorgenannten Schuldnerin eine Verlängerung der Nachlassstundung um zwei Monate, das heisst bis zum 7. November 1979, bewilligt.

Die Gläubigerversammlung findet statt: Donnerstag, 13. September 1979, 9.30 Uhr, im Restaurant Maulbeerbaum, Frutigenstrasse 2 A, 3600 Thun, Saal 1. Stock.

Aktenauflage: 10 Tage vor der Gläubigerversammlung, das heisst ab 3. September 1979 im Büro der Sachwalterin, Niesenstrasse 1, 3600 Thun.

Die Nachlassschuldnerin schlägt einen Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung vor. Es sind daher an der Gläubigerversammlung auch die Liquidationsorgane (Liquidatorin, Gläubigerausschuss) zu wählen.

3601 Thun, den 24. Juli 1979

Die Sachwalterin:
Santschi Treuhand AG Thun

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages

Délibération sur l'homologation de concordat
(SchKG 304, 317) – (LP 304, 317)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen. Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Zürich

(2790)

Das Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung, hat die Verhandlung über den Nachlassvertrag der Firma **Gauger AG**, Mühlerstrasse 19, 8046 Zürich, auf Mittwoch, den 22. August 1979, 9.30 Uhr, in den Sitzungssaal Nr. 137 des Bezirksgerichtes Zürich, Badenerstrasse 90, 8004 Zürich, angesetzt.

Einwendungen gegen die Bestätigung des Nachlassvertrages können von den Gläubigern an der Verhandlung mündlich oder vorher schriftlich bei der unterzeichneten Nachlassbehörde erhoben werden.

Akteneinsicht im Zimmer 10 des Bezirksgerichtes Zürich, Kanzleistrasse 12, 4. Stock; vom 5. bis 15. August 1979.

8004 Zürich, den 23. Juli 1979

Bezirksgericht Zürich
3. Abteilung

Bestätigung des Nachlassvertrages mit Vermögensabtretung

(SchKG 316d)

Kt. Zürich

(2791)

Das Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung, hat mit Beschluss vom 29. Juni 1979 den von der Firma **Dätwyler Bau AG**, Rietstrasse 36, 8702 Zollikon, ihren Gläubigern vorgeschlagenen Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung (Liquidationsvergleich) bestätigt und auch für diejenigen Gläubiger als verbindlich erklärt, die nicht zugestimmt haben.

Der Beschluss ist rechtskräftig.

Liquidator: Rechtsanwalt Dr. H. Meyer, Bahnhofstrasse 94, 8001 Zürich.

8004 Zürich, den 24. Juli 1979

Bezirksgericht Zürich
3. Abteilung

Kt. Zürich

(2792)

Das Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung, hat mit Beschluss vom 29. Juni 1979 den **Dätwyler Max**, Baugeschäft, Rietstrasse 36, 8702 Zollikon, privat, Dufourstrasse 45, 8702 Zollikon, den Gläubigern vorgeschlagenen Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung (Liquidationsvergleich) bestätigt und auch für diejenigen Gläubiger als verbindlich erklärt, die nicht zugestimmt haben.

Der Beschluss ist rechtskräftig.

Liquidator: Rechtsanwalt Dr. H. Meyer, Bahnhofstrasse 94, 8001 Zürich.

8004 Zürich, den 24. Juli 1979

Bezirksgericht Zürich
3. Abteilung

Verteilungsliste und Schlussrechnung im Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung

(SchKG 316p)

Kt. Basel-Stadt

(2793)

Im Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung der Firma **Hettinger AG in Nachlassliquidation**, Basel, liegt die Verteilungsliste für die zweite Abschlagszahlung im Büro der unterzeichneten Liquidatorin während zwanzig Tagen zur Einsichtnahme auf.

Beschwerden gegen die Verteilungsliste sind innert zwanzig Tagen von der Bekanntmachung an gerechnet bei der Aufsichtsbehörde über das Betreibungs- und Konkursamt Basel-Stadt, Bäumleingasse 1, 4001 Basel, einzureichen, ansonsten diese Liste rechtskräftig wird.

4051 Basel, den 28. Juli 1979

Die Liquidatorin:
Testor Treuhand AG,
Rittergasse 35, 4051 Basel

Handelsregister

Registre du commerce

Registro di commercio

Stiftungen – Fondations – Fondazioni

Zürich – Zurich – Zurigo

17. Juli 1979

Stiftung Geologische Karte des Kantons Zürich und seiner Nachbargebiete, in Zürich 6 (SHAB Nr. 51 vom 2. 3. 1974, S. 589). Die Unterschrift von Dr. Samuel Wyder ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift Prof. Dr. Albert Leemann, von Meilen, in Männedorf, Mitglied und Kassier des Stiftungsrates. Der Präsident zeichnet kollektiv zu zweien je mit einem anderen Mitglied des Stiftungsrates.

17. Juli 1979

World Wildlife Fund (Schweiz), in Zürich 5. Stiftung (SHAB Nr. 145 vom 24. 6. 1978, S. 1998). Die Unterschrift von Franz Rudmann ist erloschen. Hans Jörg Hoffmann und Roland Wiederkehr führen ihre Kollektivunterschrift zu zweien nun als Geschäftsführer. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien Walter Thierstein, von Zürich und Bowil, in Weiswil am Albis, Geschäftsführer. Ferner führen neu Kollektivunterschrift zu zweien Lieselotte Lusser, von Aldorf UR, in Zug; Marie Luise Voser, von Neuenhof und Regensdorf, in Männedorf; Beat Kappeler, von Oberwangen, Gemeinde Fischingen, in Köniz, und Dr. Ruedi Koller, von Hersau und Zürich, in Zürich. Mitglieder des Stiftungsrates.

17. Juli 1979

Personalfürsorgestiftung der Firma Tuflex AG, in Opfikon (SHAB Nr. 17 vom 21. 1. 1961, S. 215). Emil Brunner führt seine Kollektivunterschrift zu zweien nicht mehr als Kassier und Mitglied des Stiftungsrates, sondern nunmehr als Rechnungsführer (dem Stiftungsrat nicht angehörend). Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Rita Furrer, von Zürich, in Opfikon, Mitglied des Stiftungsrates. Kurt Rothenhäusler, Vizepräsident und Protokollführer des Stiftungsrates, wohnt nun in Dürnten. Adresse der Stiftung: Flughafenstrasse 35, bei der Tuflex AG, Glattbrugg.

18. Juli 1979

Wildbach-Limbach-Stiftung, in Stäfa, Förderung einheimischen künstlerischen Schaffens usw. (SHAB Nr. 55 vom 6. 3. 1976, S. 643). Die Unterschrift von Ernst Wild ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien Max Haberstick, von und in Basel, Präsident des Stiftungsrates.

18. Juli 1979

Personalfürsorgestiftung der Firma Halba AG, in Wallisellen (SHAB Nr. 106 vom 7. 5. 1977, S. 1497). Die Unterschrift von Kurt Huber ist erloschen.

18. Juli 1979

Fürsorgestiftung der Firma Müller & Krempel AG, in Bülach (SHAB Nr. 116 vom 19. 5. 1979, S. 1641). Zur Eintragung vom 18. 1. 1978 über die letztmalige Urkundenänderung ist nachzutragen: Schreibweise des Namens der Stiftung ist **Fürsorgestiftung der Firma Müller + Krempel AG**. Schreibweise der Firma der Gesellschaft, deren Dienstpflichtige Begünstigte der Stiftung sind, ist «Müller + Krempel AG». Gemäss Verfügung der Direktion des Innern des Kantons Zürich vom 6. 7. 1979 ist die Stiftungsurkunde erneut geändert worden. Die eintragungsbedürftigen Tatsachen haben dabei keine Änderung erfahren.

18. Juli 1979

Fürsorgestiftung der Firma Vetropack AG, in Bülach (SHAB Nr. 116 vom 19. 5. 1979, S. 1641). Gemäss Verfügung der Direktion des Innern des Kantons Zürich vom 10. 7. 1979 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Die eintragungsbedürftigen Tatsachen haben dadurch keine Änderung erfahren.

18. Juli 1979

Fürsorgefonds für Angestellte und Arbeiter der Glashütte Bülach, in Bülach, Stiftung (SHAB Nr. 116 vom 19. 5. 1979, S. 1641). Gemäss Verfügung der Direktion des Innern des Kantons Zürich vom 6. 7. 1979 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Die eintragungsbedürftigen Tatsachen haben dadurch keine Änderung erfahren.

18. Juli 1979

Personalfürsorgestiftung der Firma Alos AG, in Zürich 3 (SHAB Nr. 215 vom 14. 9. 1974, S. 2497). Unterschrift von Erich Scheiwiller erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Dr. Armin Villiger, von Auw, in Illnau-Effretikon, Mitglied des Stiftungsrates.

19. Juli 1979

Stiftung Tibeter-Haus Ennetthor, Unterwasser, in Rüschlikon (SHAB Nr. 168 vom 21. 7. 1979, S. 2345). Die Wehrsteuerverwaltung des Kantons Zürich hat der Löschung zugestimmt. Die Stiftung wird im Handelsregister von Amtes wegen gelöscht.

19. Juli 1979

Personalfürsorge-Stiftung der Firma EIO Lack- und Farbenfabrik AG, in Wädenswil (SHAB Nr. 260 vom 5. 11. 1977, S. 3549). Die Unterschrift von Dr. Walter Pflüger ist erloschen.

19. Juli 1979

Stiftung Arthur Bovet, in Zürich 1. Schutz von Mitarbeitern des Stifters usw. (SHAB Nr. 56 vom 8. 3. 1958, S. 668). Diese Stiftung ist mit Ermächtigung der Direktion des Innern des Kantons Zürich vom 17. 7. 1978 unter Übertragung ihres Vermögens an eine andere Stiftung aufgehoben worden. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Stiftung wird von Amtes wegen im Handelsregister gelöscht (Art. 104 HRegV).

19. Juli 1979

Hypo-Stiftung, Winterthur, in Winterthur 1. Ausrichtung von Versicherungsleistungen usw. (SHAB Nr. 126 vom 1. 6. 1974, S. 1513). Laut Beschluss des Bezirksrates Winterthur vom 1. 6. 1979 ist diese Stiftung im Sinne von Art. 88 Abs. 1 ZGB aufgehoben und ihr Vermögen liquidiert. Sie wird im Handelsregister von Amtes wegen gelöscht.

19. Juli 1979

Personalfürsorgestiftung der Firma Verrit AG, in Zürich 5 (SHAB Nr. 169 vom 21. 7. 1956, S. 1908). Gemäss Beschluss des Bezirksrates Zürich vom 10. 5. 1979 ist diese Stiftung im Sinne von Art. 88 ZGB aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Stiftung wird im Handelsregister von Amtes wegen gelöscht.

19. Juli 1979

Personalfürsorgestiftung der Firma Carl Sütterlin, in Zürich 4 (SHAB Nr. 104 vom 5. 5. 1979, S. 1462). Die Wehrsteuerverwaltung des Kantons Zürich hat der Löschung zugestimmt. Die Stiftung wird im Handelsregister von Amtes wegen gelöscht.

19. Juli 1979

Stiftung der Wirtschaft zur Förderung des Gewässererschutzes in der Schweiz (Fondation de l'Economie pour le Développement de la Protection des Eaux en Suisse) (Fondazione dell'Economia per lo Sviluppo della Protezione delle Acque in Svizzera), in Zürich 6 (SHAB Nr. 20 vom 25. 1. 1975, S. 220). Gemäss Verfügung des Eidgenössischen Departementes des Innern vom 28. 6. 1979 ist diese Stiftung im Sinne von Art. 88 ZGB aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Stiftung wird im Handelsregister von Amtes wegen gelöscht.

20. Juli 1979

Fürsorgefonds der Firma Ernst Jäggi AG Buchdruck Offsetdruck Verlag, in Winterthur 3. Stiftung (SHAB Nr. 73 vom 29. 3. 1975, S. 834). Laut vom Bezirksrat Winterthur als Aufsichtsbehörde am 27. 4. 1979 gefasstem Beschluss ist diese Stiftung aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Stiftung wird daher im Handelsregister gelöscht (Art. 104 HRGv).

20. Juli 1979

Avos, in Zürich 6. Stiftung (SHAB Nr. 248 vom 22. 10. 1977, S. 3388). Die Unterschrift von Bernhard Hug ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Peter Niggli, von und in Zürich, stellvertretender Vorsitzender des Stiftungsrates. Neue Adresse: Baslerstrasse 106, in Zürich 9.

Bern – Berne – Berna

Büro Bern

20. Juli 1979

Stipendienstiftung von Frischung, in Bern (SHAB Nr. 190 vom 16. 8. 1958, S. 2216). Die Unterschriften von Dr. Walter Lüthi, Präsident; Robert Ramser, Sekretär, sowie von Eugen von Büren und Dr. Alfred de Quervain; Mitglieder des Stiftungsrates, sind erloschen. Der Stiftungsrat besteht nun aus: Ulrich Müller, von und in Bern, Präsident; Erich Schmid, von Neuenburg und Möriken-Wildegg, in Bern; Prof. Martin Klopfenstein, von Adelboden, in Bern, und Rudolf Urech, von Hallwil, in Rüfenacht. Gemeinde Worb. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Domizil: Bundesgasse 30, bei Armand von Ernst & Cie. AG.

Bureau de Bienne

17. juillet 1979

Fondation en faveur du personnel de Fidor, Fiduciaire Horlogère Suisse, à Bienne (FOSC du 3. 10. 1970, n° 231, p. 2237). Heinz Jent a démissionné comme président du conseil de fondation; sa signature est éteinte. A été nommé nouveau membre et en même temps président du conseil Pierre Pont, de Sierre, à Berne. Il signe collectivement à deux avec un autre membre du conseil.

Büro Laufen

19. Juli 1979

Personalfürsorgestiftung der Firmen Gerster & Co. Laufen und Gerster Transport AG Laufen, in Laufen (SHAB Nr. 75 vom 30. 3. 1974, S. 865). Die Kollektivunterschriften von Rolf Kym-Stebler und Paul Stebler-Altermatt sind erloschen. Neues Geschäftslokal: Wahlenstrasse 175.

Büro Saanen

9. Juli 1979

Personalfürsorgestiftung der Firma Karl von Allmen, elektrische Anlagen, Gstaad, in Gstaad, Gemeinde Saanen, Stiftung (SHAB Nr. 252 vom 26. 10. 1968, S. 2315). Marianne Pfister ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden. Ihre Unterschrift ist erloschen. Neu in den Stiftungsrat wurde gewählt Walter Jung, von Frutigen, in Grund bei Gstaad. Er zeichnet kollektiv zu zweien.

Luzern – Lucerne – Lucerna

18. Juli 1979

Patronatsstiftung der Keller & Co. AG, Druckerei und Verlag, Luzern, in Luzern, Baselstrasse 11, bei der Stifterfirma (Neueintragung). Stiftung laut Statuten vom 19. 6. 1979. Zweck: Förderung der Wohlfahrt der Arbeitnehmer der Keller & Co. AG, Druckerei und Verlag, in Luzern, bzw. ihrer Hinterbliebenen durch freiwillige Leistungen zur Linderung der wirtschaftlichen Folgen des Erwerbsausfalles. Organe: Stiftungsrat und Kontrollstelle. Stiftungsrat: mindestens 3 Mitglieder. Präsident: Dr. Alexander Wili, von Kriens und Aesch LU, in Kriens, Vizepräsident: Walter Ilen, von Zug, in Meggen. Protokollführer: Ernst von Arx, von Olten, in Luzern. Sie zeichnen kollektiv zu zweien.

19. Juli 1979

Personalfürsorgestiftung für die Angestellten der Pantex-Stahl A.G., in Büron (SHAB Nr. 267 vom 14. 11. 1970, S. 2599). Wohlfahrtsstiftung der Pantex-Stahl A.G. Büron, in Büron (SHAB Nr. 48 vom 27. 2. 1971, S. 471). Walter von Moos, Präsident, wohnt nun in Luzern.

23. Juli 1979

Personalfürsorge-Stiftung der Fa. Buchecker AG, Excelsiorwerk-Aux Arts du Feu, Luzern, in Luzern (SHAB Nr. 176 vom 31. 7. 1965, S. 2404). Berta Haab ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; ihre Unterschrift ist erloschen. Egon Buchecker, Vizepräsident, wohnt nun in St. Niklausen, Gemeinde Horw, und Edgar Buchecker, Mitglied, in Buchrain.

Nidwalden – Nidwald – Unterwald Sottoselva

18. Juli 1979

Personalfürsorgestiftung der Eswa AG, in Stansstad (SHAB Nr. 12 vom 15. 1. 1977, S. 150). Die Unterschrift von Josef von Holzner, Mitglied des Stiftungsrates, ist erloschen. Neu zeichnet kollektiv zu zweien: Josef Reinert, von und in Luzern, Mitglied des Stiftungsrates. Josef Achermann, Präsident; Dr. Robert H. Ernst, Vizepräsident, und Rudolf Gloor, Mitglied des Stiftungsrates, zeichnen nicht mehr unter sich, sondern nur noch je zusammen mit Otto Keiser oder Josef Reinert, Mitglieder des Stiftungsrates; letztere beiden zeichnen ebenfalls nicht unter sich.

Glarus – Glaris – Glarona

19. Juli 1979

Personalfürsorgestiftung der Firma Fritz Steiner & Söhne AG, in Mollis. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 18. Juli 1979 eine Stiftung. Sie bezweckt: Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma bei Alter, Krankheit, Unfall bzw. bei deren Ableben für ihre Hinterbliebenen. Ferner können bei unverschuldeter Notlage den im Dienst der Stifterfirma stehenden oder ehemaligen Arbeitnehmern sowie ihren Hinterbliebenen Unterstützungen gewährt werden. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von 3 Mitgliedern. Es sind dies: Fritz Steiner-Mangold, als Präsident; Peter Steiner-Peretti, als Mitglied; beide von Signau, in Mollis, und Francesco Bongiorno-Bäbler, italienischer Staatsangehöriger, in Mollis, als Mitglied; der Präsident zeichnet einzeln, die beiden Stiftungsratsmitglieder führen Kollektivunterschrift. Stiftungsdomicil: Linth-Brücke (bei der Stifterfirma).

Zug – Zoug – Zugo

11. Juli 1979

Carl-Fisser-Stiftung, in Zug. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlichen Urkunden vom 20. Dezember 1973 und 24. Februar 1977 sowie Stiftungsratsbeschluss vom 19. Januar 1979 eine Familienstiftung. Die Stiftung bezweckt die Verwaltung des Stiftungsvermögens zum Wohle der Familien der Stifter; die Leistungen aus der Stiftung dürfen nur zur Besetzung der Kosten von Erziehung, Ausbildung, Krankheit, Pflege, Kuraufenthalt, Ausstattung oder Unterstützung im Falle unverschuldeter Notlage erfolgen. Die Stiftung wird durch einen Stiftungsrat von 3 bis 5 Mitgliedern verwaltet. Ihm gehören an: Raymond Lüscher, von Genf, in Troinex, Präsident; Johannes Zuberhühler, von Gais, in Zollikoberg, Gemeinde Zollikon, und Dr. Frank M. Fisser, deutscher Staatsangehöriger, in Hamburg (D). Sie führen Einzelunterschrift. Domicil: Poststrasse 14, c/o Curator AG, 6300 Zug.

Freiburg – Fribourg – Friburgo

Bureau de Fribourg

20. juillet 1979

Oeuvres sociales de Fibres Société Anonyme Fribourg, à Fribourg (FOSC du 20. 1. 1979, n° 16, p. 198). Peter Frigo, membre du conseil, a démissionné; sa signature est radiée. Helmut Hersberger, de Sissach, à Bettingen BS, a été nommé secrétaire du conseil de fondation avec signature collective à deux.

20. juillet 1979

Personalfürsorgestiftung der Fibres A.G., à Fribourg (FOSC du 20. 1. 1979, n° 16, p. 198). Rolf Degen, membre du conseil, a démissionné; sa signature est radiée. Helmut Hersberger, de Sissach, à Bettingen BS, a été nommé secrétaire du conseil de fondation avec signature collective à deux.

Solothurn – Soleure – Soletta

Büro Grenchen-Bettlach in Grenchen

16. Juli 1979

Personalfürsorgestiftung Nivada A.G., in Grenchen (SHAB Nr. 70 vom 24. 3. 1973, S. 794). Die Unterschrift der infolge Demission aus dem Stiftungsrat ausgeschiedenen Hanny Schafroth wird gelöscht. Neu wurde in den Stiftungsrat gewählt: Johanna Jäggi, von und in Solothurn; sie zeichnet kollektiv mit dem Präsidenten des Stiftungsrates.

16. Juli 1979

Personalfürsorgestiftung der Firmen Liss AG und Blösch & Co., Grenchen, in Grenchen (SHAB Nr. 302 vom 24. 12. 1977, S. 4097). Die Unterschrift des ausgeschiedenen Stiftungsrates William Bartl wird gelöscht. Neu wurde als Sekretärin in den Stiftungsrat gewählt: Margarita Kogien, von und in Biel; sie zeichnet kollektiv zu zweien.

17. Juli 1979

Stiftung Spitalfonds Grenchen, in Grenchen (SHAB Nr. 85 vom 10. 4. 1976, S. 996). Die Unterschrift des infolge Demission aus dem Stiftungsrat ausgeschiedenen Präsidenten Dr. Rudolf F. Schild wird gelöscht. Der bisherige Vizepräsident Max Lerch ist nun Präsident des Stiftungsrates und führt weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien. Neuer Vizepräsident des Stiftungsrates ist Harry Zuber, von Günsberg, in Niederwil; er zeichnet kollektiv zu zweien. Neues Domicil: Jurastrasse 102.

Büro Kriegstetten in Solothurn

17. Juli 1979

Pensionskasse der Angestellten der Papierfabrik Biberist und wirtschaftlich verbundener Unternehmen, in Biberist, Stiftung (SHAB Nr. 6 vom 11. 1. 1964, S. 74). Dr. Willi Reichenau, Präsident, sowie Walter Aerni sind aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Othmar Ehrler, bisher Rechnungsführer, wurde zum Präsidenten des Stiftungsrates ernannt; er führt wie bisher Kollektivunterschrift zu zweien. Ferner wurde Kollektivunterschrift erteilt an das bisherige Mitglied des Stiftungsrates Dr. Werner Naegeli, von Kilchberg ZH, in Biberist.

17. Juli 1979

Castor Stiftung Biberist, in Biberist (SHAB Nr. 298 vom 20. 12. 1975, S. 3392). Dr. Willi Reichenau ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Franz Walter Hirt, von Tüscherz, in Utzenstorf, wurde als Mitglied des Stiftungsrates gewählt; er führt Kollektivunterschrift zu zweien.

17. Juli 1979

Wohlfahrtsfonds der Papierfabrik Biberist, in Biberist, Stiftung (SHAB Nr. 298 vom 20. 12. 1975, S. 3392). Dr. Willi Reichenau, Präsident, ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Othmar Ehrler, bisher Mitglied des Stiftungsrates, wurde zum Präsidenten ernannt; er führt wie bisher als solcher Kollektivunterschrift zu zweien. Ferner wurde zum Mitglied des Stiftungsrates ernannt Josef Meyer, von Uezwil, in Biberist, er führt Kollektivunterschrift zu zweien.

17. Juli 1979

Jubiläums-Stiftung der Papierfabrik Biberist, in Biberist (SHAB Nr. 205 vom 2. 9. 1978, S. 2747). Dr. Willi Reichenau, Vizepräsident, ist zufolge Rücktritts aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Josef Meyer, von Uezwil, in Biberist, wird zum Mitglied des Stiftungsrates ernannt; er führt Kollektivunterschrift zu zweien.

18. Juli 1979

Personalfürsorgestiftung der Firmen Hans Schaffner A.G./Schaffner Instruments AG, in Luterbach (SHAB Nr. 58 vom 10. 3. 1979, S. 771). Gemäss Beschluss des Stiftungsrates vom 24. April 1979 wurde der Name und der Zweck der Stiftung mit Zustimmung des Regierungsrates des Kantons Solothurn vom 5. Juni 1979 abgeändert in Personalfürsorgestiftung der Firmen Hans Schaffner A.G./Schaffner Instruments AG / Schaffner Industrie-Elektronik AG. Zweck: Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Hans Schaffner A.G., der Schaffner Instruments AG und der Schaffner Industrie-Elektronik AG sowie deren Angehörigen und Hinterbliebenen durch Gewährung von Unterstützungen in Fällen von Alter, Tod, Krankheit, Unfall oder Invalidität.

18. Juli 1979

Wohlfahrtsfonds Hans Schaffner A.G. / Schaffner Instruments AG, in Luterbach (SHAB Nr. 58 vom 10. 3. 1979, S. 771). Gemäss Beschluss des Stiftungsrates vom 24. April 1979 wurde der Name und der Zweck der Stiftung mit Zustimmung des Regierungsrates des Kantons Solothurn vom 5. Juni 1979 abgeändert in Wohlfahrtsfonds Hans Schaffner A.G. / Schaffner Instruments AG / Schaffner Industrie-Elektronik AG. Zweck: Fürsorge für die höheren Angestellten der Hans Schaffner A.G., der Schaffner Instruments AG und der Schaffner Industrie-Elektronik AG im Falle von Alter, Krankheit, Invalidität und anderweiger Bedürftigkeit sowie Tod.

20. Juli 1979

Personalfürsorgestiftung der Firma O. Mühlemann-Schaller A.G., Biberist, in Biberist (SHAB Nr. 235 vom 7. 10. 1978, S. 3095). Eduard Frei ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Stiftungsrat wurde gewählt Roland Beer, von Trub, in Biberist; er führt Kollektivunterschrift zu zweien.

Büro Olten-Gösgen in Olten

18. Juli 1979

Assistus-Stiftung, in Olten (SHAB Nr. 100 vom 30. 4. 1977, S. 1400). Die Unterschrift des bisherigen Rechnungs- und Geschäftsführers Paul Frei ist erloschen. Der bisherige Zeichnungsberechtigte Eduard Keller, nun in Wangen bei Olten, wurde zum neuen Geschäftsführer ernannt; er zeichnet weiterhin kollektiv zu zweien. Kollektivunterschrift zu zweien wurde erteilt an Heinrich Bachmann, von Hochdorf, in Stettlen, Zeichnungsberechtigter. Kollektivprokura zu zweien führt neu Rudolph Wittwer, von Oberlangnegg, in Olten.

Basel-Stadt – Bâle-Ville – Basilea-Città

18. Juli 1979

Basler Höhenklinik in Davos-Dorf, in Basel, Stiftung (SHAB Nr. 269 vom 16. 11. 1974, S. 3064). Unterschrift Hans Hoch, Präsident der Verwaltungskommission, erloschen. Einzelunterschrift neu: Heinrich Plüss, von Murgenthal, in Riehen, Kassier (Mitglied) der Verwaltungskommission. Dr. Oswald Karli, bisher Kassier der Verwaltungskommission, zeichnet nun als Präsident der Verwaltungskommission einzeln.

19. Juli 1979

Personalfürsorgestiftung Gastrag, in Basel (SHAB Nr. 87 vom 15. 4. 1978, S. 1166). Unterschrift Willi Wehner, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Robert Keppler, Stiftungsratsmitglied, zeichnet zu zweien, jedoch nicht mit Hermann Arquint. Hermann Arquint, Stiftungsratsmitglied, zeichnet zu zweien, jedoch nicht mit Robert Keppler.

19. Juli 1979

Vorsorgestiftung der Realmed AG, in Basel, Dufourstrasse 40, bei Realmed AG, Stiftung (Neueintragung). Stiftungsurkunde: 13. 7. 1979. Zweck: Fürsorge für die Arbeitnehmer, deren Angehörige und Hinterbliebenen der Stifterfirma, ihrer Tochtergesellschaften sowie von wirtschaftlich und finanziell eng verbundenen Unternehmen, insbesondere gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Krankheit, Arbeitslosigkeit, unverschuldeter Notlage und Tod. Stiftungsrat: 3 bis 5 Mitglieder. Unterschrift zu zweien führen: Dr. Cynril Bürgel, von und in Basel, Stiftungsratspräsident, sowie Peter Burkhalter, von Langnau im Emmental, in Fällinsdorf, und Franz Brunner, von Bettwil, in Muttenz, beide Stiftungsratsmitglieder.

19. Juli 1979

Fonds für wissenschaftliche Ausbildung, in Basel, Stiftung (SHAB Nr. 12 vom 15. 1. 1977, S. 150). Unterschriften Dr. Willy Stoll, Stiftungsratspräsident, und Adolf Mutschler, Vermögensverwalter, erloschen. Dr. Hansjörg Heller, bisher Stiftungsratsmitglied, zeichnet nun als Stiftungsratspräsident zu zweien. Unterschrift zu zweien neu: Dr. Hans Geissbühler, von Rüderswil, in Reinach BL, Stiftungsratsmitglied, und Josef Wälle, von Ebnat-Kappel, in Münchenstein, Vermögensverwalter.

19. Juli 1979

Stiftung der Ciba für naturwissenschaftliche, medizinische und technische Forschung, in Basel (SHAB Nr. 99 vom 29. 4. 1978, S. 1352). Unterschrift Dr. Wilhelm gen. Willy G. Stoll, Stiftungsratspräsident, erloschen. Dr. Ernst Vischer, bisher Stiftungsratsmitglied, zeichnet nun als Stiftungsratspräsident zu zweien. Unterschrift zu zweien neu: Dr. François L'Eplattenier, von Les Geneveys-sur-Coffrane, in Therwil, Stiftungsratsmitglied.

20. Juli 1979

Personalfürsorgestiftung der Liga Handelsgesellschaft AG, in Basel (SHAB Nr. 279 vom 27. 11. 1976, S. 3408). Unterschriften Urs Bühler, Stiftungsratspräsident, und Martin Huber, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien neu Paul Ulmann, von Trub, in Allschwil, Stiftungsratspräsident, und Kurt Enzmann, von Entlebuch und Flühl, in Basel, Stiftungsratsmitglied.

Basel-Landschaft – Bâle-Campagne – Basilea-Campagna

20. Juli 1979

Personalfürsorgestiftung der Alpina Rechenzentrum AG und liierte Firmen, in Binningen (SHAB Nr. 130 vom 5. 6. 1976, S. 1606). Aus dem Stiftungsrat ausgeschieden: Dr. Paul Kuhn, Präsident, und Marlene Marti. Unterschriften erloschen. Einziger Stiftungsrat mit Einzelunterschrift neu: Alfred Lucchini, von Loco, in Würenlos.

Appenzell A. Rh. - Appenzell Rh.-Ext. - Appenzello Esterno

20. Juli 1979

Ostschweizerisches Wohn- und Altersheim für Taubstumme, in Trogen (SHAB Nr. 121 vom 27. 5. 1978, S. 1678). Jakob Muster, Kassier, ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden, seine Kollektivunterschrift ist erloschen. Neu in den Stiftungsrat als Kassier mit Kollektivunterschrift zu zweien wurde gewählt: Friedrich Muster, von Hasle BE, in St. Gallen.

20. Juli 1979

Personalfürsorge-Stiftung des Vereins Lärchenheim Lutzenberg, in Lutzenberg. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 18. Juli 1979 eine Stiftung. Zweck: Vorsorge für die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Stifters und deren Angehörigen bzw. Hinterlassenen dieser Personen bei Alter und Tod. Organe der Stiftung: Stiftungsrat aus 3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Die Stiftung wird mit Kollektivunterschrift zu zweien vertreten durch: Ernst Herzog, von Walzenhausen, in Wolfhalden, Präsident; André Roulin, von St. Gallen und Provence, in St. Gallen; und Edith Raschle, von Winterthur, in Lutzenberg. Domizil: Brenden, 9426 Lutzenberg.

St. Gallen - Saint-Gall - San Gallo

19. Juli 1979

Wohlfahrtsfond Jacob Rohner AG, Rebstein, in Rebstein. Stiftung (SHAB Nr. 241 vom 14. 10. 1978, S. 3174). Die Unterschrift von Paul Martin Winiger, Stiftungsratsmitglied, ist erloschen. Kollektivunterschrift zu zweien wurde erteilt an die Stiftungsratsmitglieder Hansjörg Manser, von Appenzell, in Künsnacht, und Hans Christoph Kürschner, von St. Gallen, in Rebstein.

Graubünden - Grisons - Grigioni

17. Juli 1979

Stiftung «Klinik Surlej», in Arosa (SHAB Nr. 65 vom 18. 3. 1978, S. 848). Gemäss Beschluss des Kreisgerichtes Schanfigg vom 27. 10. 1978, als Aufsichtsbehörde über die Stiftung, wurde die Stiftungsurkunde vom 17. 2. 1978 wie folgt geändert: Neuer Name: Stiftung «Surlej». Neuer Zweck: Errichtung und Betrieb eines Alters- und Pflegeheimes für die Region Schanfigg sowie einer Krankenabteilung mit Notfallstation.

20. Juli 1979

Fondazione Raffaele Rossetti, in Chur. Neue Stiftung gemäss öffentlicher Urkunde vom 15. 4. 1977. Zweck: Ausrichtung von Beiträgen zur Unterstützung von Studien und Initiativen zur Förderung der europäischen Integration auf der Grundlage der Individualrechte, der Gemeindeautonomie und des Föderalismus. Stiftungsrat: mindestens 3 Mitglieder, nämlich: Dr. Adolf Gasser, von und in Basel, Präsident; Dr. Theo Ginsburg, von Zürich, in Greifensee und Charles Rossetti, von Bleiken, in Pans, Sekretär. Die Mitglieder des Stiftungsrates zeichnen kollektiv zu zweien. Domizil: c/o Dr. Alfred Weber, Wiesentalstrasse 97, 7000 Chur.

Aargau - Argovie - Argovia

17. Juli 1979

Fürsorgekasse für das gesamte Personal und die Arbeiterschaft der Firma Künzli & Co AG in Murgenthal, in Murgenthal. Stiftung (SHAB Nr. 48 vom 27. 2. 1971, S. 471). Unterschriften Joseph Helbling und Hans Richard, Stiftungsratsmitglieder, erloschen. Peter Künzli, bisher Mitglied, zeichnet nun als Stiftungsratsvizepräsident zu zweien. Unterschrift zu zweien mit Präsident oder Vizepräsident neu: Philipp Nellen, von Ried bei Mörel, in Wangen bei Olten, und Hans Hösl, von Haslen GL, in Gutenberg. Stiftungsratsmitglieder. Domiziladresse: Zürich-Bern-Strasse 237.

17. Juli 1979

Alters- und Hinterbliebenen-Stiftung der Metz-Bau AG, in Würenlingen (SHAB Nr. 36 vom 13. 2. 1965, S. 483). Unterschrift Eugen Josef Oberholzer, Stiftungsratsaktuar, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Hermann Schwab, von Eiken, in Oberrohrdorf, Stiftungsratsmitglied. Domiziladresse: Althaus 316.

17. Juli 1979

Personalfürsorge-Stiftung der Metz-Bau AG, in Würenlingen (SHAB Nr. 208 vom 6. 9. 1975, S. 2448). Unterschrift Eugen Oberholzer, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Hermann Schwab, von Eiken, in Oberrohrdorf, Stiftungsratsmitglied. Domiziladresse: Althaus 316.

18. Juli 1979

Haus der Fischer, in Klingnau. Stiftung (SHAB Nr. 281 vom 30. 11. 1974, S. 3205). Unterschrift Robert Zimmermann, Stiftungsratsaktuar, erloschen.

19. Juli 1979

Landenhof-Personalfürsorge-Stiftung, in Untereinfelden. Landenhof, bei der Schweizerischen Schwerhörigen-Schule auf Landenhof vormals Taubstummenanstalt Aarau auf Landenhof, Stiftung (Neueintragung). Datum der Stiftungsurkunde: 14. 2. 1979. Zweck: Vorsorge für die Arbeitnehmer der Schweizerischen Schwerhörigen-Schule auf Landenhof vormals Taubstummenanstalt Aarau auf Landenhof und ihre Angehörigen und Hinterlassenen sowie Personen, für die der Arbeitnehmer nachweisbar bis zuletzt gesorgt hat, bei Alter, Tod, Invalidität, Krankheit, Unfall und in besonderen Notlagen. Stiftungsrat: Mindestens 2 Mitglieder. Unterschrift zu zweien führen: Willi Gutknecht, von Ried bei Kerzers, in Untereinfelden. Stiftungsratspräsident: Jean Geyssler, von Zürich, in Untereinfelden. Stiftungsratsvizepräsident: Alwin H. Schneider, von Eglisau, in Aarau. Stiftungsratsmitglied und Protokollführer.

19. Juli 1979

Personalfürsorge-Stiftung der Metall- und Stahlbau AG Endingen, in Endingen (SHAB Nr. 238 vom 11. 10. 1975, S. 2735). Unterschrift Jakob Ackeret, Stiftungsratspräsident, infolge Todes erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Walter Müller, von Stadel, in Klingnau, Stiftungsratspräsident, und Hans Erne, von und in Leuggern, Stiftungsratsmitglied.

23. Juli 1979

Krankenversicherungsfonds und Sterbekasse der Betriebskrankenkasse der Firma Dösch AG, Othmarsingen, in Othmarsingen. Stiftung (SHAB Nr. 24 vom 29. 1. 1972, S. 253). Domiziladresse: Bahnhofstrasse 224.

23. Juli 1979

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Ulrich Matter AG Wohlen, in Wohlen (SHAB Nr. 76 vom 30. 3. 1968, S. 677). Unterschrift zu zweien neu: Dr. Ulrich Matter, von Kolliken, in Wohlen AG. Stiftungsratsmitglied.

Thurgau - Thurgovie - Turgovia

17. Juli 1979

Personalfürsorge-Stiftung der Dahinden Hoch- und Tiefbau AG, in Sirmach (SHAB Nr. 12 vom 15. 1. 1972, S. 126). Jetziges Domizil: Grünstasse 4, 8370 Sirmach, bei der Stifterfirma.

Tessin - Tessin - Ticino

Ufficio di Bellinzona

19 luglio 1979

Fondazione Ticinese di soccorso, in Bellinzona, aiuto in favore dei danni non assicurabili (FUSC del 22. 1. 1977, n. 18, p. 231). Argante Righetti non è più presidente della commissione amministrativa e la sua firma è estinta. Nuovo presidente della commissione amministrativa: Carlo Speziali, da Gresso in Locarno, con firma individuale. Il membro Francesco Ferrazzini, dimissionario, non fa più parte della commissione amministrativa e la sua firma è estinta.

Ufficio di Locarno

19 luglio 1979

Fondazione Ignaz e Mischa Epper, in Ascona, fondazione costituita con atto pubblico e statuti del 7 novembre 1978. Scopo: custodire, curare e rendere accessibile al pubblico, senza fine utilitario, l'opera artistica di Ignaz e Mischa Epper nella casa Epper. Amministrazione: consiglio di fondazione da 3 a 11 membri, attualmente da: Giuseppe Cattori, da Sonogno in Locarno, presidente; Giovanni Pozzi, da Barbengo in Massagno, vice-presidente; Hansjakob Diggelmann, da ed in Zurigo; Maria Wirth nata Beglinger, da Aarau in Bioggio, e Renato Pellanda, da Intragna in Ascona, membri. La fondazione è vincolata dalla firma collettiva a due del presidente o del vice-presidente con quella di un altro membro. Recapito: via Alballo 14.

Ufficio di Lugano

18 luglio 1979

Cassa Pensioni e Risparmio della Innovazione S.A., in Lugano (FUSC del 4. 8. 1973, n. 180, p. 2192). Con risoluzione del Lodevole Consiglio di Stato della Repubblica e Cantone del Ticino del 21. 5. 1979, l'atto di fondazione è stato modificato. I fatti precedenti pubblicati sono stati modificati sul seguente punto: il consiglio direttivo è composto da 6 membri. Gian Michele Benedick, già segretario, dimissionario, non fa più parte del consiglio direttivo e la sua firma è estinta. Nuovi membri del consiglio direttivo con firma collettiva a due sono: Edouard Moerlen, da Ginevra in Muttenz, e Willy Galli, da Besazio in Paradiso.

18 luglio 1979

Fondazione di previdenza per il personale della Bili-Tricot S.A., in Lugano (FUSC del 16. 9. 1972, n. 218, p. 2426). Con risoluzione della Lodevole Autorità di vigilanza sulle fondazioni del 7. 5. 1979, Tanju Ismail Sancaktar, già presidente; Ausilia Mella, già membro; Anna Cestelli, già membro; Mario Dossena, già membro, e Angelo Masciari, già membro, non fanno più parte del consiglio di fondazione e le loro firme sono estinte. Amministratrice unica con firma individuale è stata nominata Danila Pontevia, di nazionalità italiana in Pregassona.

Ufficio di Mendrisio

20 luglio 1979

Fondo di previdenza per il personale della Casarico S.A., in Riva San Vitale. Sotto questa ragione sociale è stata costituita, con atto pubblico del 22 giugno 1979, una fondazione. Scopo: la previdenza a favore dei dipendenti della ditta nonché dei loro familiari e superstiti, mediante la concessione di indennità in caso di vecchiaia, di morte, di malattia, d'invalidità. Consiglio di fondazione: 2 a 4 membri. Remigio Pozzi, da ed in Savosa, presidente; Teresio Boto, cittadino italiano in Arcisate (I), segretario; Vincenzo Leonardi, cittadino italiano in Viggiù (I), e Lanfranco Pantalissi, cittadino italiano in Lignornetto, membri; tutti con firma collettiva a due. Recapito della fondazione: c/o Casarico S.A., 6826 Riva San Vitale.

Waadt - Vaud - Vaud

Bureau d'Aubonne

16 juillet 1979

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de l'Entreprise H. Gaggio, à Aubonne (FOSC du 21. 11. 1964, p. 3512) a modifié comme suit son nom en: **Fondation en faveur du personnel de l'entreprise Gaggio S.A.** Adresse: chez Gaggio S.A. En date du 16 mai 1979, les statuts ont été modifiés sur ce point ainsi que sur des points non soumis à publication. Humbert Gaggio, président, est démissionnaire, ses pouvoirs sont éteints. Roger Payot, secrétaire, est démissionnaire, ses pouvoirs sont éteints. Michel Gaggio, de Berolle, à Aubonne, devient président; il signe collectivement à deux. Pierre-Yves Gaggio, de Berolle, à Aubonne, secrétaire; il signe collectivement à deux. Signature collective à deux du président et du secrétaire.

Bureau d'Echallens

19 juillet 1979

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la société Cornaz, Tatti S.A., à Bière-Orjulaz (FOSC du 23. 3. 1963, p. 857). Par décision du 13 juillet 1979, le Département de l'Intérieur et de la Santé publique du canton de Vaud a d'office constaté la liquidation de cette fondation et décidé d'enregistrer sa dissolution, sa liquidation et ordonné la radiation d'office au registre du commerce.

Bureau de Lausanne

Rectification

Fonds social en faveur du personnel de EA Publiété S.A., à Lausanne (FOSC du 21. 7. 1979, p. 2348). La fondation n'est pas dissoute et liquidée comme inscrit le 11 juillet 1979, (FOSC du 21. 7. 1979, p. 2348). Le nom est rétabli comme ci-devant (FOSC du 23. 6. 1979, p. 2026). Statuts modifiés le 2 juillet 1979 (décision du Département de l'Intérieur et de la Santé publique). Nouveau nom: **Fondation de prévoyance en faveur du personnel de Trio agence conseil en marketing et publieité S.A.**

17 juillet 1979

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de Beyeler machines S.A., à Crissier, fondation (FOSC du 11. 6. 1977, p. 1930). La signature de Fernand Beyeler, Philippe Chaulmontet, Jacques Maury, Willy Wittwer, Georgis Brutin et Joseph Mahr est radiée. La fondation est désormais engagée par la signature individuelle de Paul Stocker, de Bâle, à Lausanne (décision du Département de l'Intérieur et de la Santé publique du 19 juin 1979).

18 juillet 1979

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de «Outillage Bugnard», à Lausanne (FOSC du 5. 12. 1964, p. 3661). Status modifiés le 18 juin 1979 (décision du Département de l'Intérieur et de la Santé publique). Nouveau nom: **Fonds de prévoyance en faveur du personnel de Bugnard S.A.**

20 juillet 1979

Fonds de prévoyance en faveur du personnel «employés» des entreprises Foretay S.A. et Martin & Cie S.A. Lausanne et Château-d'Oex **Fonds de prévoyance «FO-MA» en faveur de membres du personnel stable des Entreprises Foretay S.A. et Martin & Cie S.A.**, à Lausanne, fondations (FOSC du 9. 9. 1972, p. 2376). La signature de Maurice Wiedmer est radiée. Pierre Borcard (secrétaire hors conseil inscrit) est nommé membre du conseil et secrétaire; il continue à signer collectivement à deux.

Bureau de Morges

19 juillet 1979

Fondation en faveur du personnel de Jallut S.A. et de ses sociétés affiliées, à Bussigny-près-Lausanne (FOSC du 21. 10. 1978, p. 3255). André Genet, membre du conseil de fondation est démissionnaire; ses pouvoirs sont éteints. Marcel Jayet, d'Hermesches et Moudon, à Lausanne, devient membre avec signature collective à deux.

Neuenburg - Neuchâtel - Neuchâtel

Bureau de Neuchâtel

5 juillet 1979

Fondation Suisse pour la Recherche en Microtechnique, à Neuchâtel. Sous cette dénomination, il a été constitué, selon acte authentique du 9. 5. 1978, une fondation régie par les articles 80 et suivants du Code civil suisse. Elle a pour but, dans le domaine de la microtechnique, et notamment de la microélectronique, de rechercher des technologies nouvelles, de diffuser et, au besoin, d'adapter les technologies inventées ou développées ailleurs, de promouvoir l'emploi de la microtechnique dans l'industrie. Le conseil de fondation est composé de 18 membres au moins (non inscrit). Le conseil désigne, dans son sein, un comité de direction chargé de la gestion de la fondation, composé d'un président et de 4 membres au moins (inscrit). Le comité, de direction est composé de François Jeanneret, du Loele, à Saint-Blaise, président; Maurice Cosandey, de Sassel, à Lausanne, secrétaire; Eric Choisy, de Genève, à Satigny, membre; Hans Diggelmann, de Winterthur, à Neuengève, membre; Jean-Frédéric Moser, de Actigkofen, à Oberwil, tous avec signature collective à deux. Rue Breguet 2.

Genf - Genève - Ginevra

13 juillet 1979

Fonds de prévoyance du personnel de la maison Arthur Schibli, Société Anonyme, à Carouge (FOSC du 23. 10. 1971, p. 2584). La fondation est dissoute. Sa liquidation étant terminée, elle est radiée.

13 juillet 1979

Fondation de prévoyance «Cidee» Conseil international pour le développement du euvre, à Genève (FOSC du 1. 6. 1974, p. 1514). La fondation est dissoute. Sa liquidation étant terminée, elle est radiée.

13 juillet 1979

Fondation de prévoyance du personnel de The First National Bank of Chicago, Chicago, succursale de Genève, à Genève (FOSC du 7. 10. 1978, p. 3096). Les pouvoirs de Jeffrey J. Sinclair sont radiés. William J. Watson, des USA, à Genève, membre et président du conseil, signe collectivement à deux.

13 juillet 1979

Caisse de prévoyance en faveur du personnel de la Banque Leclerc & Cie, en liquidation, à Genève (FOSC du 25. 11. 1978, p. 3660). Nouvelle adresse: 65, rue de Lausanne, chez Leclerc & Cie, en liquidation concordataire.

13 juillet 1979

Fondation «Cœur Artificiel», à Genève (FOSC du 16. 12. 1978, p. 3891). Les pouvoirs de Paul Croisier, Conrad Carrard, William Geisendorff, André Aladjem, Louis Weber et Charles-Frédéric Dugommont sont radiés. Signature collective à deux de Charles Hahn, nommé président; Ruth Rappaport, de Pregny-Chambésy, à Coligny, vice-présidente; Pierre Després, secrétaire, et Joseph Volpé ou de l'un d'eux avec René Feuardent; Jacques Belenger, de Belgique, à Hermance; Louis Devaud, de et à Genève; André Hässig, de Genève, à Carouge; Raoul Oberon, de Villarboud, à Genève et Didier Terrier, d'Avusy, à Lancy. Adresse: 2, rue de Candolle, chez Bernasconi et Terrier, notaires. Siège administratif: Lancy, 10, route des Jeunes.

20 juillet 1979

Fondation BAT en faveur de la musique suisse, à Genève (FOSC du 12. 8. 1978, p. 2542). Les pouvoirs d'Alfons Helbling sont radiés.

20 juillet 1979

Fondation de prévoyance en faveur du personnel de Négoeitas S.A., à Vernier (FOSC du 30. 6. 1979, p. 2107). Les pouvoirs de Roland Baron sont radiés. Jean-Jacques Kraege, de Saint-Sulpice, VD, à Renens, membre et secrétaire du conseil, signe collectivement à deux.

20 juillet 1979

Fondation Jean-Louis Prevost, à Genève (FOSC du 17. 8. 1974, p. 2264). Les pouvoirs de Maurice Battelli sont radiés. Pierre Sarasin, de Genève, à Vandœuvre, membre du conseil signe collectivement à deux.

Marken Marques Marchi

Bundesamt für geistiges Eigentum

Office fédéral de la propriété intellectuelle

Ufficio federale della proprietà intellettuale

Eintragungen - Enregistrements

299199. Hinterlegungsdatum: 1. März 1979.
Spörri Café-Conditorei AG, 9053 Teufen AR. - Fabrikation und Handel.

Appenzeller Biberspezialität. (Int. Kl. 30)



Die Marke wird braun ausgeführt.

299200. Hinterlegungsdatum: 14. März 1979.
Kentaur AG, 3432 Lützelfhüh. - Fabrikation und Handel. - Erneuerung der Marke Nr. 174133. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 8. November 1978 an.

Nährmittel aus verschiedenen Getreidearten bzw. Körnern und Hülsenfrüchten. (Int. Kl. 5, 29, 30)



299201. Hinterlegungsdatum: 14. März 1979.
Kentaur AG, 3432 Lützelfhüh. - Fabrikation und Handel. - Erneuerung der Marke Nr. 174134. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 26. November 1978 an.

Nährmittel aus verschiedenen Getreidearten bzw. Körnern und Hülsenfrüchten. (Int. Kl. 5, 29, 30)

**KENTAUR
CENTAURE
CENTAURO**

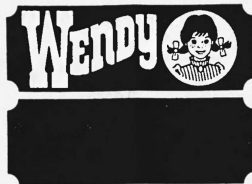
299202. Hinterlegungsdatum: 2. März 1979.
ESCO Kleider AG St. Gallen, Multergasse 2a, 9000 St. Gallen. - Fabrikation und Handel.

Kleidungsstücke aller Art, mit Ausnahme von Bébé- und Bonnetrie-Artikeln. (Int. Kl. 25)



299203. Hinterlegungsdatum: 2. März 1979.
Wendy's International, Inc., 4288 West Dublin Granville Road, Dublin (Ohio, USA). - Fabrikation und Handel.

Fleisch, Fisch, Geflügel und Wild; Fleischextrakte; konserviertes, getrocknetes und gekochtes Obst und Gemüse; Gallerten (Gelees), Konfitüren; Eier, Milch und Molkereiprodukte; Speiseöle und -fette; Konserven, Pickles; Kaffee, Tee, Kakao, Zucker, Reis, Tapioka, Sago, Kaffee-Ersatzmittel; Mehle und Getreidepräparate, Brot, Biskuits, Kuchen, feine Backwaren und Konditorwaren, Speiseeis; Honig, Melassesirup; Hefe, Backpulver; Salz, Senf, Pfeffer, Essig, Saucen; Gewürze; Eis; land-, garten- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse sowie Samenkörner, lebende Tiere; frisches Obst und Gemüse; Sämereien, lebende Pflanzen und natürliche Blumen; Futtermittel, Malz, Bier, Ale und Porter; Mineralwässer und kohensäurehaltige Wässer und andere alkoholfreie Getränke; Sirupe und andere Präparate für die Zubereitung von Getränken; Weine, Spirituosen und Liköre. (Int. Kl. 29 bis 33)



299204. Hinterlegungsdatum: 2. März 1979.
Wendy's International, Inc., 4288 West Dublin Granville Road, Dublin (Ohio, USA). - Fabrikation und Handel.

Rohe und teilweise bearbeitete unedle Metalle und deren Legierungen; Metallschilder; Handwerkszeuge und Instrumente; Messerschmiedwaren, Gabeln und Löffel; Hieb- und Stichwaffen; wissenschaftliche, Schiffahrts-, Vermessungs-, photographische, Film-, optische, Wäge-, Mess-, Signal-, Kontroll-, Rettungs- und Unterrichtsapparate und -instrumente; Leuchtschilder und Lichtreklamen und darauf sich beziehende Apparate; Automaten, die durch Einwurf von Münzen oder Jetons betätigt werden; Sprechmaschinen; Registrierkassen; Rechenmaschinen; Feuerlöschgeräte; Beleuchtungs-, Heizungs-, Dampferzeugungs-, Koch-, Kühl-, Trocken-, Lüftungs-, Wasserleitungs- und sanitäre Anlagen; Edelmetalle und deren Legierungen sowie daraus hergestellte Gegenstände und plattierte Gegenstände; Juwelierwaren, Edelsteine; Uhren und andere Zeitmessinstrumente; Papier und Papp-, Papier- und Pappwaren, nämlich Milchkartons, Tablette, Säcke, Servietten, Becher, Gewürzbehälter, Packpapier, Menuekarten, Abziehbilder, Schilder und Plakate; Druckschriften, Zeitungen und Zeitschriften, Bücher; Buchbinderartikel; Photographien; Schreibwaren, einschliesslich Schreibfedern; Klebstoffe für Papier- und Schreibwaren; Künstlerbedarfartikel; Pinsel; Schreibmaschinen und Büroartikel (ausgenommen Möbel); Lehr- und Unterrichtsmittel; Spielkarten; Drucklettern; Druckstöcke; kleine Haus- und Küchengeräte sowie tragbare Behälter für Haushalt und Küche; Kämme und Schwämme; Bürsten; Bürstennachmaterial; Reinigungsgeräte und Putzzeug; Stahlspäne; Glaswaren, Porzellan und Steingut für Haushalt und Küche; Glasschilder; Garne; Webstoffe; Bett- und Tischdecken; Textilwaren, nämlich Handtücher, Strandtücher und Strandtaschen; Bekleidungsstücke, einschliesslich Stiefel, Schuhe und Hausschuhe; Spiele, Spielzeug; Turn- und Sportartikel; Christbaumschmuck. (Int. Kl. 6, 8, 9, 11, 14, 16, 18, 21, 23, 24, 25, 28)



299205. Hinterlegungsdatum: 13. März 1979.
Migros-Genossenschafts-Bund, Limmatstrasse 152, 8005 Zürich. - Fabrikation und Handel. - Erneuerung der Marke Nr. 175004. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 13. März 1979 an.

Bestecke aller Art. (Int. Kl. 8)



299206. Hinterlegungsdatum: 13. März 1979.
Migros-Genossenschafts-Bund, Limmatstrasse 152, 8005 Zürich. - Fabrikation und Handel. - Erneuerung der Marke Nr. 175005. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 13. März 1979 an.

Bestecke aller Art. (Int. Kl. 8)

Yvette

299207. Date de dépôt: 7 mars 1979.
The Smithers Company, 5100 Darrow Road, Hudson (Ohio, USA). - Fabrication et commerce.

Produits chimiques destinés à l'agriculture, l'horticulture et la sylviculture. (Cl. int. 1)

OASIS Plant-in

299208. Hinterlegungsdatum: 8. Februar 1979.
Pfizer Inc., 11 Bartlett Street, Brooklyn, New York (New York, USA). - Fabrikation und Handel. - Erneuerung mit eingeschränkter Warenangabe der Marke Nr. 174503. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 8. Februar 1979 an.

Vitamin enthaltende Nahrungsmittel und Nahrungsmittelzusätze für Tiere. (Int. Kl. 31)

TERRAVIT

299209. Hinterlegungsdatum: 12. Februar 1979.
Tiger AG (Tiger Ltd.), Limmatquai 126, 8001 Zürich. - Fabrikation und Handel.

Haushaltsartikel aus Glas, nämlich Ziergläser, Vasen, Aschenbecher, Windlichter, Tortenplatten, Spiegel, Miniaturen, Ziergegenstände und dergleichen; Haushaltsartikel aus Porzellan, nämlich Tee-Services, Kaffee-Services, Dosen, Pillendosen, Vasen, Wandteller, Platten, Aschenbecher, Miniaturen, Ziergegenstände und dergleichen; Haushaltsartikel aus Steingut, nämlich Fonduecaquelons, Fondueteller, Kerzenständer, Vasen, Bierhumpen, Miniaturen, Ziergegenstände und dergleichen; Turn- und Sportartikel (mit Ausnahme von Bekleidungsstücken); Waren aus Leder und Lederimitationen, nämlich Reise- und Handkoffer, Reisetaschen, Handtaschen, Portemonnaies, Gürtel, Briefaschen, Lederflaschen, Spielzeug aus Leder und dergleichen; Regenschirme, Sonnenschirme, Spazierstöcke, Peitschen, Pferdegeschirre, Sattlerwaren; Handwerkszeuge und -instrumente, Messerschmiedwaren; kleine Haus- und Küchengeräte; Spiele; Tabakfabrikate, Raucherartikel; Glocken, Geldschränke und Kassetten; Nägel und Schrauben; Uhren und andere Zeitmessinstrumente. (Int. Kl. 6, 8, 11, 14, 18, 20, 21, 25, 28, 34)



Ako-Bank ZürichZwischenbilanz per 30. Juni 1979
(ohne Gewinn- und Verlustrechnung)

Aktiven		Passiven	
	Fr.		Fr.
Kassa, Postcheckguthaben		Bankenkreditoren auf Sicht	635 960.38
Feste Vorschüsse und Darlehen ohne Deckung		Bankenkreditoren auf Zeit	32 000 000.—
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung		– davon mit Laufzeit bis zu 90 Tagen	
– davon mit hypothekarischer Deckung	186 000.—	Kreditoren auf Sicht	42 006.70
Hypothekaranlagen		Kreditoren auf Zeit	1 223 001.65
Wertschriften	2 862 052.50	– davon mit Laufzeit bis zu 90 Tagen	
Dauernde Beteiligungen	20 000.—	Einlagehefte	57 539 255.67
Sonstige Aktiven	243 489.85	Kassenobligationen	16 088 000.—
		Sonstige Passiven	43 563 161.56
		Aktienkapital	9 000 000.—
		Gesetzliche Reserve	2 200 000.—
		Spezialreserve	3 500 000.—
		Vortrag des Vorjahres	97 352.90
	165 888 738.86		165 888 738.86

Wirtschafts- und Privatbank, ZürichZwischenbilanz per 30. Juni 1979
(ohne Gewinn- und Verlustrechnung)

Aktiven		Passiven	
	Fr.		Fr.
Kassa, Giro- und Postcheckguthaben		Bankenkreditoren auf Sicht	6 408 564.52
Bankendebitoren auf Sicht		Bankenkreditoren auf Zeit	124 699 239.—
Bankendebitoren auf Zeit		– davon mit Laufzeit bis zu 90 Tagen	
– davon mit Laufzeit bis zu 90 Tagen	24 821 077.50	Kreditoren auf Sicht	18 695 411.01
Wechsel und Geldmarktpapiere		Kreditoren auf Zeit	13 683 826.88
Kontokorrent-Debitoren ohne Deckung		– davon mit Laufzeit bis zu 90 Tagen	
Kontokorrent-Debitoren mit Deckung		Depositen und Einlagehefte	11 535 636.25
– davon mit hypothekarischer Deckung	1 364 286.65	Kassenobligationen	6 880 000.—
Feste Vorschüsse und Darlehen ohne Deckung		Sonstige Passiven	4 662 705.62
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung		Aktienkapital	15 000 000.—
– davon mit hypothekarischer Deckung	2 860 000.—	Gesetzliche Reserven	5 750 000.—
Kontokorrent-Kredite und Darlehen		Anderer Reserven	4 300 000.—
an öffentlich-rechtliche Körperschaften		Gewinnvortrag 1978	651 301.70
Wertschriften	38 219 579.85		
Dauernde Beteiligungen	180 000.—		
Sonstige Aktiven	2 375 813.60		
	212 266 684.98		212 266 684.98

American Fletcher Bank (Suisse) S.A., GenèveBilan semestriel au 30 juin 1979
(sans compte de pertes et profits)

Actif		Passif et fonds propres	
	Fr.		Fr.
Caisse, comptes de virement		Engagements en banque à vue	693 708.68
et comptes de chèques postaux		Engagements en banque à terme	50 519 677.55
Avoirs en banque à vue		– dont jusqu'à 90 jours d'échéance	
Avoirs en banque à terme		Créanciers à vue	17 784 365.29
– dont jusqu'à 90 jours d'échéance	8 944 333.33	Créanciers à terme	1 148 380.—
Effets de change et papiers monétaires		– dont jusqu'à 90 jours d'échéance	
Comptes courants débiteurs en blanc		Comptes de dépôts	3 303 784.57
Comptes courants débiteurs gagés		Hypothèque	880 000.—
– dont garantis par hypothèques	1 268 361.34	Autres passifs	4 591 211.78
Avances et prêts à terme fixe en blanc		Capital-actions	8 000 000.—
Avances et prêts à terme fixe gagés		Reserve légale	1 200 000.—
– dont garantis par hypothèques	1 684 757.33	Reserve spéciale	1 800 000.—
Crédits en comptes courants et prêts		Solde reporté de l'exercice précédent	315 760.82
à des collectivités de droit public			
Titres	4 853 167.53		
Participations permanentes	3 827 030.71		
Immeubles à l'usage de la banque	129 900.—		
Autres actifs	2 602 111.50		
	1 676 083.54		
	90 236 888.69		90 236 888.69
		Engagements par avals, cautionnements,	
		garanties et accreditifs	10 229 555.39

Redaktion: Bundesamt für Aussenwirtschaft, Bern – Rédaction: Office fédéral des affaires économiques extérieures, Berne

Ateliers des Charmilles SA, Genève**Communication aux détenteurs d'obligations de l'emprunt convertible 4 3/4 % 1977-87 de fr. 7.500.000**

(No. de valeur 99 805)

Le Conseil d'administration des Ateliers des Charmilles SA, Genève, proposera à l'Assemblée générale ordinaire qui sera convoquée pour le 30 août 1979 d'augmenter le capital social de la société de fr. 6.000.000 pour le porter de 24 à 30 millions de francs, soit dans la proportion de 1 nouvelle action pour 4 anciennes.

Les nouveaux titres seront offerts en souscription aux actuels actionnaires à 150 % de leur valeur nominale (c'est-à-dire au prix de fr. 750.— pour 1 nouvelle action au porteur «A» et de fr. 150.— pour 1 nouvelle action nominative «B») et donneront droit au dividende à partir du 1er octobre 1979.

Conformément au chiffre 7 des modalités de l'emprunt, nous communiquons aux détenteurs d'obligations de l'emprunt convertible qu'ils peuvent faire usage de leur droit de conversion

jusqu'au lundi 20 août 1979, à midi,

en vue d'obtenir des actions au porteur leur accordant le droit de souscrire à de nouvelles actions. Les obligataires qui désirent faire usage de cette possibilité sont donc priés de remettre leurs obligations, avec coupons au 31 mars 1980 et suivants, jusqu'à cette date auprès de l'un des sièges, succursales et agences en Suisse des banques suivantes:

Société de Banque Suisse
Banque de Paris et des Pays-Bas (Suisse) SA

La possibilité de convertir des obligations en actions au porteur est suspendue du 21 août, au 30 août 1979 y compris.

Genève, le 28 juillet 1979

Ateliers des Charmilles SA

Verlangen Sie vom
Schweizerischen
Handelsamtsblatt
unentgeltliche Zusendung
einer Probenummer der
Monatsschrift
«Die Volkswirtschaft»

Demandez à
l'administration de la
Feuille officielle suisse du
commerce un exemplaire-
spécimen gratuit de la
revue mensuelle «La Vie
économique»

44. Nationaler Concours Hippique Thun 1978**Lotterie**

Gemäss den Bestimmungen für die Lotterie geben wir bekannt, dass nach dem Verkauf sämtlicher Lose die zweite Ziehung der Vorzugslose in Thun stattgefunden hat.

Es wurden ausgelost:

1. 1 Auto VW Polo, Wert Fr. 10 000 Nr. 197793
2. Fr. 2000.— Nr. 182810
3. Fr. 1000.— Nr. 171935

Inhaber von Trefferlosen können diese bis 6 Monate nach der heutigen Publikation, d. h. bis zum 28. Januar 1980, beim Schweizerischen Bankverein, Filialen Bern und Thun, einlösen.

Gewinne, die nach Ablauf dieser Zeit nicht erhoben worden sind, verfallen dem Zwecke der Lotterie.

Bern, den 18. Juli 1979

44. Nationaler Concours Hippique Thun 1978
Losbüro
Monbijoustrasse 14, Bern, Tel. 031 25 29 05

Der SHAB-Leserkreis ist kaufkräftig
Nutzen Sie diese Kaufkraft - Inserieren Sie !